

 <p>Kulturstiftung Sachsen-Anhalt / Kulturstiftung Sachsen-Anhalt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kinderkopf</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Lyonel-Feininger-Galerie Schlossberg 11 06484 Quedlinburg (03946) 689 5938-0 feininger- galerie@kulturstiftung-st.de</p> <p>Inventarnummer: LFGXT00059</p>
--	---

## Beschreibung

Ein kleines Mädchen mit rundlichem Gesicht schaut den Betrachter mit großen dunklen Augen an.

Auf der rechten Seite gescheitelt fallen ihre Haare bis zum Kinn herab. Auf der linken Seite ist eine Schleife im Haar befestigt. Der Mund des Mädchens ist leicht geöffnet zu einem leichten Lächeln. Einzelne feine Linien deuten ihren Hals und die Schulter an.

Abgebildet ist die zweijährige Erdmutter Margarete Esche. Ihr Vater Herbert Eugen Esche (1874-1962) war ein wohlhabender Chemnitzer Strumpffabrikant sowie Förderer und Mäzen moderner Kunst. Auf Vermittlung Henry van de Veldes, der die Villa Esche entwarf, folgte 1905 der damals noch nicht etablierte norwegische Maler und Grafiker Edvard Munch (1863-1944) einer Einladung Esches. Bei seinem Besuch entstanden sieben Porträts der Familie Esche und ein Landschaftsbild. Die Radierung wurde nach dem Gemälde "Mädchenbild. Erdmutter Esche" angefertigt.

Das Blatt gelangte 1988, aus der „Zeitschrift für Bildende Kunst“ (Heft 6, März 1908, vor S. 133) herausgelöst, in die Lyonel-Feininger-Galerie. Die Kaltnadelradierung erschien im Heft zusammen mit dem Text „Edvard Munch“, verfasst vom norwegischen Kunsthistoriker Jens Thiis.

Die „Zeitschrift für Bildende Kunst“ erschien ab 1866 monatlich als erste deutsche Kunstzeitschrift im Leipziger E.A. Seemann Verlag.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kaltnadelradierung auf Papier

Maße:

Blattmaß 324 x 227 mm

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1908
	wer	E. A. Seemann (Verlag)
	wo	Leipzig
Druckplatte hergestellt	wann	1905
	wer	Edvard Munch (1863-1944)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Erdmute Esche (1903-1990)
	wo	

## Schlagworte

- Haarschleife
- Kind
- Kopf
- Mädchenporträt
- Porträt

## Literatur

- Matuszak, Thomas (1994): Von Archipenko bis Zille. Zeichnungen und Druckgrafik aus der Kunstsammlung Gera. Gera, 78
- Mössinger, Ingrid (1999): Edvard Munch in Chemnitz. Köln, 138
- Woll, Gerd (2001): Edvard Munch: Werkverzeichnis der Graphik. München, 216